

Bericht

der Prüfgesellschaft an den
Generalbevollmächtigten mit ergänzenden
Angaben zur Rechnungsprüfung für das am
31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr der

ERGO Versicherung Aktiengesellschaft, Düsseldorf,
Zweigniederlassung Cham



Ernst & Young AG
Maagplatz 1
Postfach
CH-8010 Zürich

Telefon: +41 58 286 86 86
www.ey.com/de_ch

An den Generalbevollmächtigten der
ERGO Versicherung Aktiengesellschaft, Düsseldorf, Zweigniederlassung Cham

Zürich, 30 April 2024

Ergänzende Angaben der Prüfgesellschaft zur Rechnungsprüfung

Sehr geehrte Damen und Herren

Auftragsgemäss haben wir die Prüfung der Jahresrechnung der ERGO Versicherung Aktiengesellschaft, Düsseldorf, Zweigniederlassung Cham («die Gesellschaft») für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr durchgeführt und freuen uns, Ihnen die Ergebnisse der Prüfung zu präsentieren.

Diese Berichterstattung an den Generalbevollmächtigten richtet sich nach den ergänzenden Vorgaben der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA.

Wir danken Ihnen und Ihren Mitarbeitenden für das entgegengebrachte Vertrauen und für die angenehme Zusammenarbeit.

Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Ernst & Young AG

Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Zugelassener Revisionsexperte

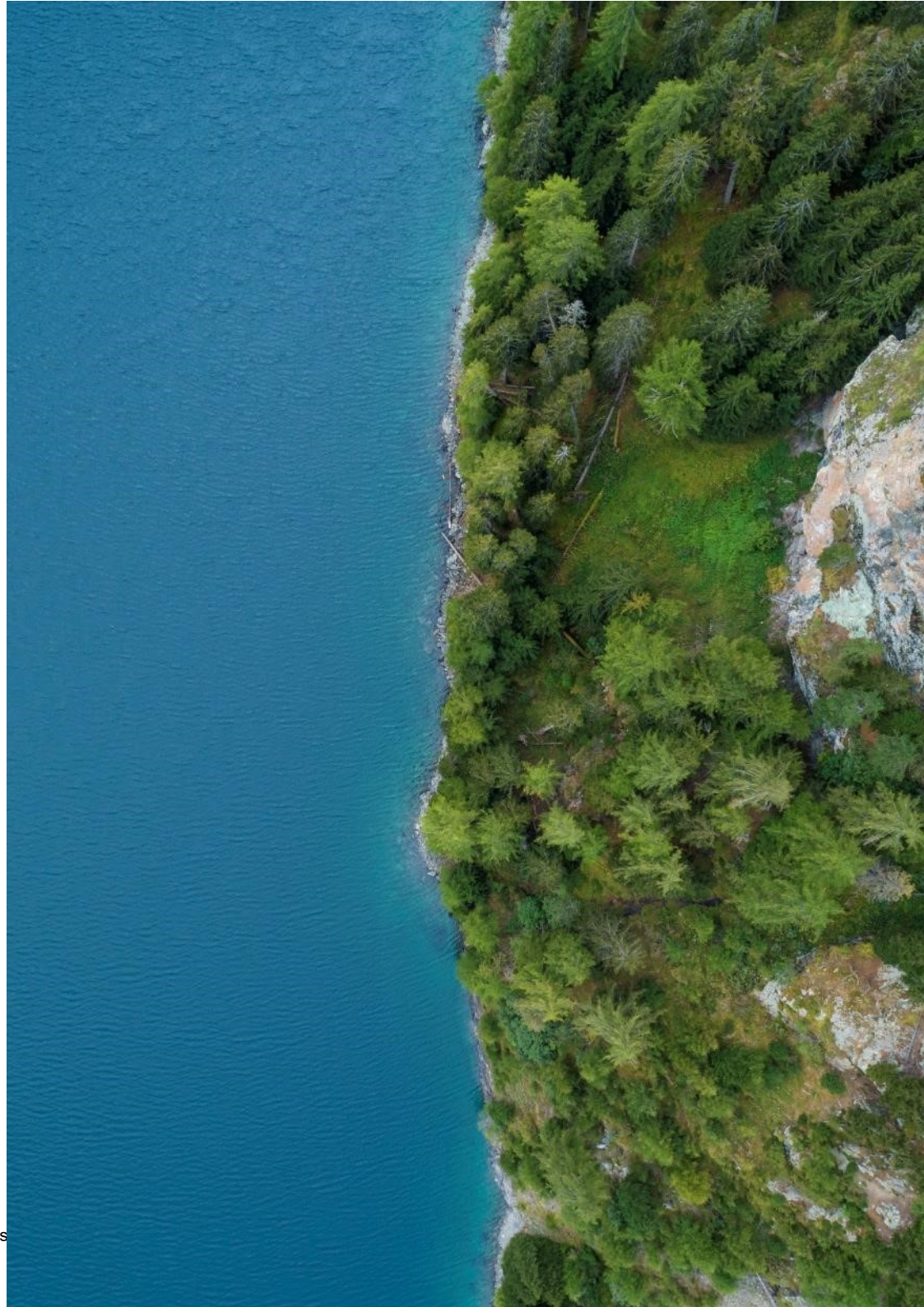
Kopie an

- ▶ Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA (Einreichung via FINMA-Erhebungsplattform)

Inhalt







Executive Summary	3
1 Zusätzliche Aussagen / Würdigungen zur Rechnungsprüfung	6
1.1 Wesentlichkeitsüberlegungen	6
1.2 Behandlung spezieller Risikopositionen durch die Zweigniederlassung (inkl. Würdigung)	6
1.3 Aussergewöhnliche Transaktionen (inkl. Würdigung)	6
1.4 Kapitalanlagen	7
1.5 Kapitalanlageergebnis	7
1.6 Versicherungstechnische Rückstellungen (inkl. Würdigung)	8
1.7 Verdiente Prämien für eigene Rechnung	9
1.8 Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung. Error! Bookmark not defined.	
1.9 Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung.....	9
1.10 Offenlegung aktienrechtlicher stiller Reserven	10
2 Schlussbemerkungen	12
2.1 Wichtige Hinweise	12
2.2 Beschränkung der Weitergabe	12
3 Abkürzungsverzeichnis	13
4 Jahresrechnung	14

Executive Summary







Executive Summary

Das Wesentliche auf einen Blick

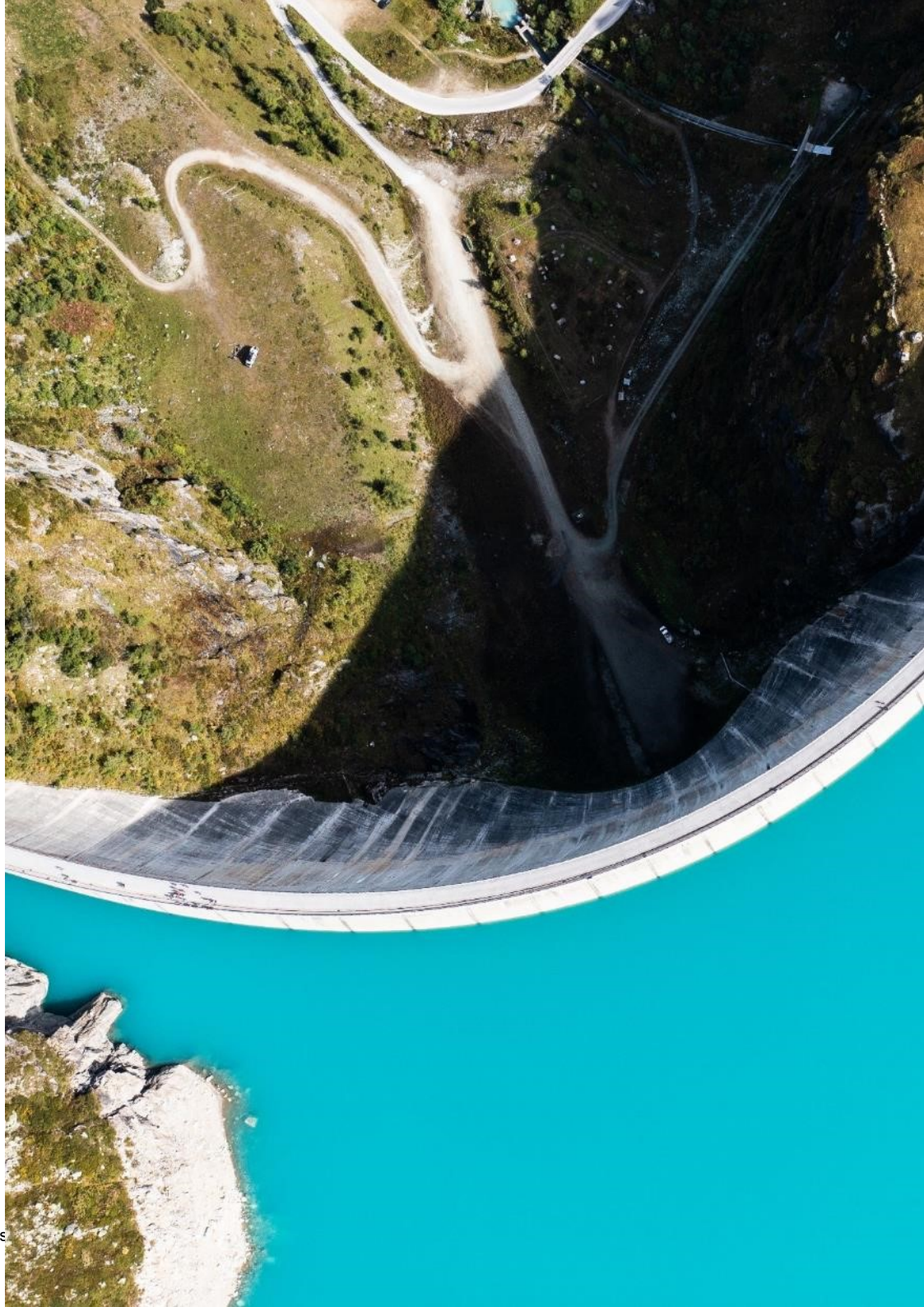
Thema	Beschreibung	Details Seite	Beurteilung
 Bericht an den Generalbevollmächtigten	<ul style="list-style-type: none">▶ Unser Bericht als staatlich beaufsichtigtes Revisionsunternehmen an den Generalbevollmächtigten ist uneingeschränkt.	n/a	
 Prüfdifferenzen	<ul style="list-style-type: none">▶ Wir haben keine Prüfdifferenzen identifiziert.	n/a	
 Hinweise auf Schwierigkeiten bei der Prüfung	<ul style="list-style-type: none">▶ Wir konnten unsere Prüfarbeiten ohne besondere Schwierigkeiten durchführen.▶ Die Verfügbarkeit der Ansprechpartner war gewährleistet.	n/a	

Legende:

 = kein Handlungsbedarf identifiziert  = Verbesserungspotential vorhanden  = starkes Verbesserungspotential vorhanden  = wesentliche Feststellung

01

Zusätzliche Aussagen / Würdigungen zur Rechnungsprüfung



1 Zusätzliche Aussagen / Würdigungen zur Rechnungsprüfung

1.1 Wesentlichkeitsüberlegungen

Falsche oder fehlende Darstellungen gelten dann als wesentlich, wenn diese einzeln oder in der Summe die auf der Grundlage des Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen können. Wir haben im Rahmen der Planung entschieden, als Basis für die Festlegung der Wesentlichkeit und der Toleranzwesentlichkeit die Total Aktiven per 31. Dezember 2023 zu verwenden. Nachfolgend geben wir einen Überblick über die abschliessend verwendeten Beträge:

Total Aktiven 31. Dezember 2023	TCHF 17'993
Wesentlichkeit	TCHF 180 (1.0 % der Total Aktiven)
Toleranzwesentlichkeit	TCHF 135 (75.0 % der Wesentlichkeit)

Als Toleranzwesentlichkeit wird ein Wert verstanden, der unterhalb der Wesentlichkeit liegt, um das Risiko von nicht aufgedeckten Fehlern auf ein angemessen niedriges Mass zu reduzieren. Die sogenannte Nichtaufgriffsgrenze bezeichnet den Betrag, ab welchem ein festgestellter korrigierter bzw. nicht korrigierter Fehler in der Regel auf der Übersicht der Prüfungsdifferenzen, welche eine Beilage zur Vollständigkeitserklärung ist, aufgeführt wird. Nicht korrigierte bzw. korrigierte Fehler, welche einzeln oder zusammengefasst wesentlich sind, werden zudem in Kapitel 1.2.2 des vorliegenden Berichts erläutert.

Das Ziel der Prüfung ist, mit hinreichender Sicherheit festzustellen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist. Der Prüfer erlangt somit hinreichende Sicherheit, um das Prüfungsrisiko auf ein vertretbar niedriges Mass zu reduzieren.

1.2 Behandlung spezieller Risikopositionen durch die Zweigniederlassung (inkl. Würdigung)

Nachfolgend geben wir einen Überblick über Sachverhalte, die spezielle Risikopositionen durch das Versicherungsunternehmen betreffen:

Behandlung spezieller Risikopositionen durch die Zweigniederlassung

Sachverhalt	Erläuterungen inkl. Würdigung
Versicherungstechnische Rückstellungen	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Aufgrund der angewandten Methoden, Modellen sowie zugrundeliegenden Annahmen, auf welchen die Schätzung der Versicherungstechnischen Rückstellungen basieren, erachten wir dies als spezielle Risikoposition. ▶ Für detaillierte Erläuterungen verweisen wir auf Kapitel 1.6.
	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Infolge eines Vorstandsbeschlusses vom 24. November 2020 wird die ERGO Versicherung AG Düsseldorf, Zweigniederlassung Zürich geschlossen. ▶ Aufgrund der daraus resultierenden Notwendigkeit einer ausreichenden und angemessenen Rückstellung für die Verwaltungskosten bis zum Zeitpunkt der Schliessung erachten wir dies als spezielle Risikoposition ▶ Für detaillierte Erläuterungen verweisen wir auf Kapitel 1.7

1.3 Aussergewöhnliche Transaktionen (inkl. Würdigung)

Im Berichtsjahr gab es keine aussergewöhnlichen oder wesentlichen Transaktionen mit nahestehenden Parteien.

1.4 Kapitalanlagen

Kapitalanlagen (inkl. Anschaffungs-, Markt- und Buchwerte sowie „Amortized Cost“-Werte)

Die Kapitalanlagen der ERGO Versicherung Aktiengesellschaft, Düsseldorf, Zweigniederlassung Cham sich wie folgt zusammen:

	31.12.2023 in CHF	31.12.2022 in CHF	Veränderung in CHF	Veränderung in %
Festverzinsliche Wertschriften	15'630'988	16'069'652	-438'664	-3%
Total Kapitalanlagen	15'630'988	16'069'652	-438'664	-3%

Die Gegenüberstellung der Anschaffungs-, Markt- und «Amortized Cost»-Werte per Bilanzstichtag 31. Dezember 2023 zeigt folgendes Bild:

	Anschaffungswert in CHF	Marktwert in CHF	Amortized Cost in CH.	Buchwert 31.12.2022 in CHF
Festverzinsliche Wertschriften	16'591'439	15'103'141	15'630'988	15'630'988
Total Kapitalanlagen	16'591'439	15'103'141	15'630'988	15'630'988

Die Kapitalanlagen der ERGO Versicherung AG Düsseldorf, Zweigniederlassung Zürich umfassen lediglich festverzinsliche Wertpapiere, welche zu fortgeführten Anschaffungskosten (Amortized Costs) bewertet werden.

Die leichte Abnahme der festverzinslichen Wertpapiere von CHF -438'664 (-3%) resultiert aus der Amortisationen in derselben Höhe.

1.5 Kapitalanlageergebnis

Das Kapitalanlageergebnis setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2023 in CHF	31.12.2022 in CHF	Veränderung in CHF	Veränderung in %
Erträge aus Kapitalanlagen	9'434	174'639	-165'205	-95%
Aufwendungen für Kapitalanlagen	-163'727	-180'721	16'994	-9%
Total Kapitalanlageergebnis	-154'293	-6'082	-148'211	2'437%

Kapitalanlageergebnis

Die Erträge aus Kapitalanlagen resultierten im Wesentlichen aus der Verzinsung und der Amortisationen in Höhe von CHF 438'664.

1.6 Versicherungstechnische Rückstellungen (inkl. Würdigung)

Die versicherungstechnischen Rückstellungen für das direkte Geschäft setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung	
			in CHF	in %
Prämienüberträge	-	5'999	-5'999	-100%
Anteil Rückversicherer an Prämienüberträge	-	-	-	-
Total Prämienüberträge für eigene Rechnung (netto)	-	5'999	-5'999	-100%
Rückstellungen für Versicherungsleistungen	5'504'870	6'709'142	1'204'272	-22%
Anteil Rückversicherer an Rückstellungen für Versicherungsleistungen	-3'624	-4'438	814	-22%
Total Rückstellungen für Versicherungsleistungen für eigene Rechnung (netto)	5'501'246	6'704'704	1'203'458	-22%
Übrige versicherungstechnische Rückstellungen	117'620	260'645	-143'025	>-100%
Anteil Rückversicherer an Übrige versicherungstechnische Rückstellungen	-2'372	-4'140	1'768	-75%
Total Übrige versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung (netto)	115'248	256'505	-141'257	>-100%
Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen				
Anteil Rückversicherer an Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen	-	-	-	-

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung	
			in CHF	in %
Total Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen für eigene Rechnung (netto)	-	-	-	-
Schwankungsrückstellungen	-	-	-	-
Anteil Rückversicherer an Schwankungsrückstellungen	-	-	-	-
Total Schwankungsrückstellungen für eigene Rechnung (netto)	-	-	-	-
Rückstellungen für nicht zuzuordnende Schadensregulierungskosten	200'000	200'000	0	0%
Anteil Rückversicherer an Rückstellungen für nicht zuzuordnende Schadensregulierungskosten	-	-	-	-
Total Rückstellungen für nicht zuordnende Schadensregulierungskosten für eigene Rechnung (netto)	200'000	200'000	0	0%
Total versicherungstechnische Rückstellungen (netto)	5'816'494	7'167'208	1'350'714	-23%

1.7 Nichtversicherungstechnische Rückstellungen

Der Vorstand der ERGO Versicherung AG Düsseldorf hat am 24. November 2020 beschlossen, die ERGO Versicherung AG Düsseldorf, Zweigniederlassung Cham zu schliessen. Aufgrund des Beschlusses und der damit verbundenen Kommunikation gegenüber der ERGO Versicherung AG Düsseldorf, Zweigniederlassung Cham wurde entsprechend eine Rückstellung für die Restrukturierung wie auch den anschliessenden Run-Off für die Jahresrechnung per 31. Dezember 2020 gebildet.

Gemäss dem der FINMA übermittelten Abwicklungsplan erfolgte die operative Schliessung der Zweigniederlassung Zürich per 30. Juni 2021, während die Entlassungsreife der Zweigniederlassung bis zum 31. Dezember 2032 und die Entlassung aus der Aufsicht der FINMA bis 31. Dezember 2033 erreicht werden soll. Ab dem 1. Juli 2021 wurde die Prime Re Services AG beauftragt, die Schadenbearbeitung für Verträge zu erbringen, was ab 1. Januar 2024 von der ERGO Versicherung AG Düsseldorf für im Rahmen der Verjährung gemeldeten Schäden durchgeführt wird.

1.8 Verdiente Prämien für eigene Rechnung

Die Verdiente Prämie für eigene Rechnung setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2023 in CHF	31.12.2022 in CHF	Veränderung in CHF	Veränderung in %
Bruttoprämie	1'653'010	698'506	954'504	137%
Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie	-2'673	-97'934	100'607	-103%
Prämie für eigene Rechnung	1'655'682	600'572	1'055'110	176%

	31.12.2023 in CHF	31.12.2022 in CHF	Veränderung in CHF	Veränderung in %
Veränderung der Prämienüberträge	5'999	133'728	-127'729	-96%
Anteil Rückversicherer an Veränderung der Prämienüberträge	0	0	0	0%
Verdiente Prämien auf eigene Rechnung	1'661'681	734'300	927'381	126%

1.9 Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung

Die Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2023 in CHF	31.12.2022 in CHF	Veränderung in CHF	Veränderung in %
Zahlungen für Versicherungsfälle brutto	-1'774'321	-4'143'902	2'369'581	-57%
Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle	8'347	6'667	1'689	25%
Veränderung der Versicherungstechnischen Rückstellung	922'912	4'212'384	-3'289'472	-78%

	31.12.2023 in CHF	31.12.2022 in CHF	Veränderung in CHF	Veränderung in %
Anteil Rückversicherer an Veränderung der Versicherungstechnischen Rückstellungen	-2'582	-2'737	155	-6%
Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung	-845'643	72'412	-918'055	-1268%

Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung

Die Zahlungen für Versicherungsfälle haben gegenüber dem Vorjahr um CHF -918'055 (-268%) abgenommen.

1.10 Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung

Der Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2023 in CHF	31.12.2022 in CHF	Veränderung in CHF	Veränderung in %
Abschluss- und Verwaltungsaufwand	-460'767	-210'277	-250'490	119%
Anteil Rückversicherer an Abschluss- und Verwaltungsaufwand	-15	25'152	-25'167	-100%
Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung	-460'782	-185'125	-275'657	149%

Abschluss- und Verwaltungsaufwand

Der Abschluss- und Verwaltungsaufwand weisen gegenüber dem Vorjahr eine starke Abnahme von -85.7% auf. Dies ist auf den Beschluss der Schliessung der ERGO Versicherung AG Düsseldorf, Zweigniederlassung Cham zurückzuführen.

1.11 Offenlegung aktienrechtlicher stiller Reserven

Die ERGO Versicherung AG, Düsseldorf, Zweigniederlassung Cham verfügte gemäss Angaben des Generalbevollmächtigten weder per 31. Dezember 2023 noch 31. Dezember 2022 über stille Reserven im Sinne von Art. 960a Abs. 4 OR sowie Art. 960e Abs. 3 und Abs. 4 OR.

02

- 2. Schlussbemerkungen
- 3. Abkürzungsverzeichnis
- 4. Jahresrechnung



2 Schlussbemerkungen

2.1 Wichtige Hinweise

- ▶ Dieser Bericht enthält Informationen, die durch gesetzliche Bestimmungen geschützt sind (Geschäftsgeheimnis, usw.).
- ▶ Die Personen- und Funktionsbezeichnungen in diesem Bericht gelten gleichermaßen für beide Geschlechter.
- ▶ Wir verzichten auf die Wiederholung der Verantwortlichkeiten des Generalbevollmächtigten, der Geschäftsleitung sowie der Prüfgesellschaft. Wir verweisen diesbezüglich auf unsere Auftragsbestätigung.
- ▶ Die Zahlen in diesem Bericht können gerundet sein.

2.2 Beschränkung der Weitergabe

- ▶ Dieser Bericht wurde für die im Anschreiben erwähnten Empfänger erstellt. Er darf ohne schriftliche Zustimmung von EY keiner Drittpartei zugänglich gemacht werden.
- ▶ EY lehnt jegliche Haftung gegenüber Drittparteien ab, die mit Bezug auf diese Berichterstattung erfolgt.

3 Abkürzungsverzeichnis

Abs	Absatz
Art.	Artikel
CHF	Schweizer Franken
EY	Ernst & Young AG
FINMA	Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA
n/a	nicht anwendbar
OR	Obligationenrecht (Fünfter Teil des Bundesgesetzes betreffend die Ergänzung des Schweizerischen Zivilgesetzbuches)

4 Jahresrechnung

An den Generalbevollmächtigten der
ERGO Versicherung Aktiengesellschaft,
Düsseldorf, Zweigniederlassung Cham

Zurich, 30 April 2024

Bericht der unabhängigen Prüfgesellschaft



Prüfungsurteil

Als staatlich beaufsichtigtes Revisionsunternehmen haben wir die Jahresrechnung der Zweigniederlassung Cham des ERGO Versicherung Aktiengesellschaft, Düsseldorf (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Erfolgsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – nach Art. 28 Abs. 2 Versicherungsaufsichtsgesetz (VAG) sowie unter Einbezug der ergänzenden Angaben in der Berichterstattung zur Rechnungsprüfung für Versicherungen im Anhang 19 zum FINMA-RS 13/3 bezüglich Erstellung und Prüfung der Jahresrechnung von Zweigniederlassungen ausländischer Versicherungsunternehmen vom 4. November 2020 (Anhang 19 FINMA-RS 13/3) geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigegefügte Jahresrechnung der Gesellschaft in allen wesentlichen Belangen den Rechnungslegungsbestimmungen von Anhang 19 FINMA-RS 13/3.



Grundlagen für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) sowie den in Abschnitt 3.2 von Anhang 19 FINMA-RS 13/3 genannten Rahmenbedingungen für die Prüfung der Jahresrechnung durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Prüfgesellschaft für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.



Sonstige Informationen

Der Generalbevollmächtigte ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tat-sache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.



Verantwortlichkeiten des Generalbevollmächtigten für die Jahresrechnung

Der Generalbevollmächtigte ist verantwortlich für die Aufstellung dieser Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Rechnungslegungsbestimmungen von Anhang 19 FINMA-RS 13/3 und für die internen Kontrollen, die der Generalbevollmächtigte als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Generalbevollmächtigte dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Generalbevollmächtigte beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.



Verantwortlichkeiten der Prüfgesellschaft für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den SA-CH und den Bestimmungen von Anhang 19 FINMA-RS 13/3 durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- ▶ identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- ▶ gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- ▶ beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.

- ▶ ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Generalbevollmächtigten angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.

Wir kommunizieren mit dem Generalbevollmächtigten unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

Ernst & Young AG

Zugelassener Revisionsexperte
(Leitende/r Prüfer/in)

Zugelassener Revisionsexperte

Beilage

- ▶ Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

ERGO

Jahresrechnung

Gesellschaft	ERGO Versicherung Aktiengesellschaft, Düsseldorf, Zweigniederlassung Cham
Geschäftsjahr	2023
Abschlussdatum	31.12.2023

ERGO Versicherung Aktiengesellschaft, Düsseldorf, Zweigniederlassung Cham

Bilanz
(in Schweizer Franken)

Aktiven	31.12.2023	31.12.2022
1.1 Kapitalanlagen	15'630'988	16'069'652
1.1.1 Immobilien	0	0
1.1.2 Beteiligungen	0	0
1.1.3 Festverzinsliche Wertpapiere	15'630'988	16'069'652
1.1.4 Darlehen	0	0
1.1.5 Hypotheken	0	0
1.1.6 Aktien	0	0
1.1.7 Übrige Kapitalanlagen	0	0
1.2 Forderungen aus derivativen Finanzinstrumenten	0	0
1.3 Depotforderungen aus übernommener Rückversicherung	0	0
1.4 Flüssige Mittel	2'122'026	2'009'051
1.5 Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung	5'996	8'578
1.6 Sachanlagen	0	0
1.7 Aktivierte Abschlusskosten	0	0
1.8 Immaterielle Vermögenswerte	0	0
1.9 Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	68'047	1'452'770
1.10 Übrige Forderungen	162'848	64'878
1.11 Sonstige Aktiven	0	0
1.12 Aktive Rechnungsabgrenzungen	80'252	90'919
Total Aktiven	18'070'158	19'695'848

ERGO Versicherung Aktiengesellschaft, Düsseldorf, Zweigniederlassung Cham

Bilanz
(in Schweizer Franken)

Passiven	31.12.2023	31.12.2022
2.1 Versicherungstechnische Rückstellungen	5'822'490	7'175'786
2.2 Nichtversicherungstechnische Rückstellungen	1'046'790	1'333'673
2.3 Verzinsliche Verbindlichkeiten	0	0
2.4 Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten	0	0
2.5 Depotverbindlichkeiten aus abgegebener Rückversicherung	0	0
2.6 Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	370'175	2'862'637
2.7 Sonstige Passiven	64'082	3'300
2.8 Passive Rechnungsabgrenzungen	0	0
2.9 Nachrangige Verbindlichkeiten	0	0
Total Fremdkapital	7'303'537	11'375'396
2.10 Verbindungskonto zur Hauptniederlassung bzw. –gesellschaft	10'766'621	8'320'452
Total Verbindungskonto zur Hauptniederlassung bzw. –gesellschaft	10'766'621	8'320'452
Total Passiven	18'070'158	19'695'848

ERGO Versicherung Aktiengesellschaft, Düsseldorf, Zweigniederlassung Cham

**Erfolgsrechnung für das am 31. Dezember
abgeschlossene Geschäftsjahr
(in Schweizer Franken)**

	2023	2022
1 Bruttoprämie	1'653'010	698'506
2 Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie	-45	-97'935
3 Prämie für eigene Rechnung (1 + 2)	1'652'964	600'572
4 Veränderung der Prämienüberträge	5'999	133'728
5 Anteil Rückversicherer an Veränderung der Prämienüberträge	0	0
6 Verdiente Prämien für eigene Rechnung (3 + 4 + 5)	1'658'963	734'300
7 Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft	0	0
8 Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft (6 + 7)	1'658'963	734'300
9 Zahlungen für Versicherungsfälle brutto	-1'774'321	-4'143'902
10 Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle	1'680	6'667
11 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellung	1'347'297	4'212'384
12 Anteil Rückversicherer an Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	-2'582	-2'737
13 Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung (9 + 10 + 11 + 12)	-427'925	72'412
14 Abschluss- und Verwaltungsaufwand	-460'767	-210'277
15 Anteil Rückversicherer an Abschluss- und Verwaltungsaufwand	-15	25'152
16 Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung (14 + 15)	-460'782	-185'125
17 Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung	-17'795	0
18 Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft (13 + 16 + 17)	-906'501	-112'714
19 Erträge aus Kapitalanlagen	163'881	174'639
20 Aufwendungen für Kapitalanlagen	-163'727	-180'721
21 Kapitalanlagenergebnis (19 + 20)	154	-6'082
22 Sonstige finanzielle Erträge	36'559	209'628
23 Sonstige finanzielle Aufwendungen	-29'199	-139'641
24 Operatives Ergebnis (8 + 13 + 16 + 17 + 21 + 22 + 23)	759'976	685'491
25 Zinsaufwendungen für verzinsliche Verbindlichkeiten	0	0
26 Sonstige Erträge	-2'082	0
27 Sonstige Aufwendungen	-18'274	-169'088
28 Ausserordentlicher Ertrag/Aufwand	0	0
31 Gewinn/Verlust vor Steuern (24 + 25 + 26 + 27 + 28)	739'620	516'403
Direkte Steuern	-6'185	-3'300
Jahresgewinn/-verlust	733'436	513'103

ERGO Versicherung Aktiengesellschaft, Düsseldorf, Zweigniederlassung Cham

**Anhang der Jahresrechnung 2023
(in Schweizer Franken)**

1. Bewertungsgrundsätze

Die Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung des Schweizerischen Obligationenrechts (Art. 957–963b OR) erstellt. Neben dem Schweizerischen Obligationenrecht werden auch die Bestimmungen der Verordnung der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht über die Beaufsichtigung von privaten Versicherungsunternehmen (Art. 5–6a AVO-FINMA) angewendet.

Forderungen, Aktive Rechnungsabgrenzungen und Sonstige Vermögenswerte

Forderungen, Aktive Rechnungsabgrenzungen und Sonstige Vermögenswerte werden zum Nominalwert bewertet.

Sonstige Verbindlichkeiten und Passive Rechnungsabgrenzungen

Sonstige Verbindlichkeiten und Passive Rechnungsabgrenzungen werden zum Nominalwert bewertet.

Versicherungstechnische Rückstellungen / Prämienüberträge:

Dabei handelt es sich um Verpflichtungen gegenüber den Versicherungsnehmern, die auf der Basis eines einzelnen Versicherungsvertrags ermittelt werden. Die Berechnung erfolgt auf der Basis der mit der FINMA vereinbarten Geschäftspläne. Prämienüberträge: Erfassung pro rata temporis zum Bilanzstichtag und nach Vorgaben der aufsichtsrechtlichen Anforderungen.

Sachanlagen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten oder zu Herstellungskosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen bilanziert.

Kapitalanlagen / Festverzinsliche Wertpapiere

Die Festverzinslichen Wertpapiere werden zu fortgeführten Anschaffungskosten unter Berücksichtigung allfällig notwendiger Wertberichtigungen bilanziert.

ERGO Versicherung Aktiengesellschaft, Düsseldorf, Zweigniederlassung Cham

Fremdwährungspositionen

Fremdwährung (Stichtagskurs)	31.12.2023	31.12.2022
EUR	0.930	0.988
USD	0.842	0.925
JPY	0.006	0.007

Forderungen, Verpflichtungen und Kapitalanlagen in fremder Währung werden zu dem am Bilanzstichtag geltenden Tageskurs umgerechnet.

Fremdwährung (Durchschnittskurs)	2023	2022
EUR	1.000	1.000
USD	0.920	0.949
JPY	0.006	0.007

Erträge und Aufwendungen in fremder Währung werden zu den Durchschnittskursen des während dem Finanzjahres geltenden Kurs umgerechnet.

2. Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zur Jahresrechnung

Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft

CHF	31.12.2023	31.12.2022
Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern	68'047	1'452'770
Forderungen gegenüber Agenten und Vermittler	0	0
Forderungen gegenüber Übrige	0	0
Total	68'047	1'452'770

Versicherungstechnische Rückstellungen

	Versicherungstechnische Rückstellungen (brutto)		Anteile der Rückversicherer		Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung (netto)	
	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2022
CHF						
Prämienüberträge	-	5'999	-	-	-	5'999
Rückstellungen für Versicherungsleistungen	5'504'870	6'709'142	3'624	4'438	5'501'246	6'704'704
Übrige versicherungstechnische Rückstellungen	117'620	260'645	2'372	4'140	115'248	256'505
Deckungskapital	-	-	-	-	-	-
Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen	-	-	-	-	-	-
Schwankungsrückstellungen	-	-	-	-	-	-
Rückstellungen für nicht zuzuordnende Schadensregulierungskosten	200'000	200'000	-	-	200'000	200'000
Total	5'822'490	7'175'786	5'996	8'578	5'816'494	7'167'208

ERGO Versicherung Aktiengesellschaft, Düsseldorf, Zweigniederlassung Cham

Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft

CHF	31.12.2023	31.12.2022
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsnehmer	-60'483	-450'903
Verbindlichkeiten gegenüber Agenten und Vermittler	-319'083	-2'411'734
Verbindlichkeiten gegenüber Übrige	-	-
Total	-379'566	-2'862'637

Verbindungskonto zur Hauptniederlassung

	2023	2022	%
Anfangsbestand per 1.1.	8'320'452	4'431'649	-88%
Kapitalabfluss zum HS	-	-5'661'744	100%
Kapitalzufluss vom HS	10'832	2'953'450	100%
Nettoveränderung der nicht cashwirksamen Transaktionen mit dem HS	1'701'901	6'083'994	72%
Jahresergebnis	733'436	513'103	72%
Stand per 31.12.	10'766'621	8'320'452	-29%

Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen

	Versicherungstechnische Rückstellungen (brutto)		Anteile der Rückversicherer		Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung (netto)	
	2023	2022	2023	2022	2023	2022
TCHF						
Veränderungen der Prämienüberträge	-5'999	-133'728	-0	-	-5'999	-133'728
Veränderung der Rückstellungen für Versicherungsleistungen	-1'204'273	-3'074'575	-814	-953	-1'203'459	-3'073'622
Veränderungen der übrigen versicherungstechnischen Rückstellungen	-143'025	-212'290	-1'768	-1'784	-141'257	-210'506
Veränderungen des Deckungskapital	-	-	-	-	-	-
Veränderungen der Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen	-	-25'520	-	-	-	-25'520
Veränderung der Schwankungsrückstellungen	-	-	-	-	-	-
Veränderung der Rückstellungen für nicht zuzuordnende Schadensregulierungskosten	-	-900'000	-	-	-	-900'000
Total	-1'353'297	-4'346'112	-2'582	-15'631	-1'350'714	-4'343'375

Honorar der Revisionstelle

CHF	2023	2022
Revisionsdienstleistungen	100'500	51'500
Andere Dienstleistungen	-	-
Total	100'500	51'500

Die Revisionshonorare beinhalten Honorare für Aufträge mit einem direkten oder indirekten Bezug zu einem bestehenden oder zukünftigen Revisionsauftrag sowie die Honorare für revisionsnahe Tätigkeiten.

ERGO Versicherung Aktiengesellschaft, Düsseldorf, Zweigniederlassung Cham

Ertrag aus Kapitalanlagen

CHF, per 31.12.2023	Erträge	Zuschreibungen	Realisierte Gewinne	Total
Festverzinsliche Wertpapiere	154'448	9'434	-	163'881
Total	154'448	9'434	-	163'881

CHF, per 31.12.2022	Erträge	Zuschreibungen	Realisierte Gewinne	Total
Festverzinsliche Wertpapiere	172'414	2'224	-	174'639
Total	172'414	2'224	-	174'639

Aufwand aus Kapitalanlagen

CHF, per 31.12.2022	Laufende Aufwände*	Abschreibungen / Wertberichtigung	Realisierte Verluste	Total
Festverzinsliche Wertpapiere	25'063	138'664	-	163'727
Total	25'063	138'664	-	163'727

CHF, per 31.12.2022	Laufende Aufwände*	Abschreibungen / Wertberichtigung	Realisierte Verluste	Total
Festverzinsliche Wertpapiere	23'352	157'369	-	180'721
Total	23'352	157'369	-	180'721

* Bei diesen Aufwendungen handelt es sich um externe Vermögensverwaltungskosten

Personalaufwand

Der Personalaufwand für das Geschäftsjahr 2023 beträgt TCHF 0 (Vorjahr TCHF 0)

Gesamtbetrag zu Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendete Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

CHF	31.12.2023	31.12.2022
Buchwert des Gebundenen Vermögens	16'680'546	16'671'459
Total	16'680'546	16'671'459

Restbetrag der Leasingverpflichtungen

Die Leasingverpflichtungen, die nicht innerhalb von zwölf Monaten auslaufen oder gekündigt werden können, weisen folgende Fälligkeitsstruktur auf:

CHF	31.12.2023	31.12.2022
1 bis 5 Jahre	-	-
Über 5 Jahre	-	-
Total	-	-

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

CHF	31.12.2023	31.12.2022
Vorsorgestiftung	-	-
Total	-	-

Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr unter 10 Mitarbeitenden.

ERGO Versicherung Aktiengesellschaft, Düsseldorf, Zweigniederlassung Cham

Trennung Direktgeschäft und Aktive Rückversicherung in der Erfolgsrechnung

TCHF	Direkt- geschäft	Aktive Rückvers.	Total	Direkt- geschäft	Aktive Rückvers.	Total
	2023	2023	2023	2022	2022	2022
Bruttoprämie	1'588'429	64'580	1'653'010	464'801	233'706	698'506
Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie	-	2'673	2'673	-100'607	2'673	-97'934
Prämie für eigene Rechnung	1'588'429	67'253	1'655'682	364'194	236'378	600'572
Veränderung der Prämienüberträge (brutto)	5'999	-	5'999	133'728	-	133'728
Anteil Rückversicherer an Veränderung der Prämienüberträge	-	-	-	-	-	-
Veränderung der Prämienüberträge für eigene Rechnung	5'999	-	5'999	133'728	-	133'728
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	1'594'428	67'253	1'661'681	497'922	236'378	734'300
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft	-	-	-	-	-	-
Total Erträge aus dem Versicherungsgeschäft	1'594'428	67'253	1'661'681	497'922	236'378	734'300
Zahlungen für Versicherungsfälle brutto	-637'471	-1'136'850	-1'774'321	-458'104	-3'685'799	-4'143'902
Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle	1'680	6'667	8'347	-	6'667	6'667
Zahlungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung	-635'790	-1'130'183	-1'765'973	-458'104	-3'679'132	-4'137'235
Veränderungen der versicherungstechn. Rückstellungen (brutto)	23'870	899'042	922'912	1'119'717	3'092'668	4'212'385
Anteil Rückver. an Veränd. der versicherungstechn. Rückstell.	-1'607	-975	-2'582	-1'673	-1'064	-2'737
Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung	-613'527	-232'116	-845'643	659'940	-587'528	72'413
Abschluss- und Verwaltungsaufwand	-402'100	-58'667	-460'767	-158'072	-52'205	-210'277
Anteil Rückversicherer an Abschluss- und Verwaltungsaufwand	-	-15	-15	25'152	-	25'152
Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung	-402'100	-58'682	-460'782	-132'920	-52'205	-185'125
Sonstige versicherungstechn. Aufwendungen für eigene Rechnung	-17'795	-	-17'795	-	-	-
Total Aufwendungen aus dem Versicherungsgeschäft	-1'033'422	-290'798	-1'324'220	527'020	-639'733	-112'713

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine

ERGO Versicherung AG, Düsseldorf, Zweigniederlassung Cham

Lagebericht zum Geschäftsjahr 2023

Die ERGO Versicherung Aktiengesellschaft, Düsseldorf, Zweigniederlassung Cham wurde in 2014 gegründet. Die Zweigniederlassung war im Bereich Industrieversicherung tätig und zeichnete Geschäft für die ERGO Versicherung AG, Düsseldorf. Die ERGO Versicherung AG, Düsseldorf ist durch die Ratingagentur Standard & Poor's mit dem Rating AA- ausgezeichnet. Die ERGO Versicherung AG, Düsseldorf ist Teil der Munich Re Group, einer der weltweit führenden Rückversicherer und Risikoträger. Seit November 2020 hat die Schweizer Zweigniederlassung die Zeichnung von Neugeschäft eingestellt und befindet sich im Run-off. Im Sommer 2021 wurde der Sitz von Zürich nach Cham im Kanton Zug verlegt.

Organisatorischer Aufbau der Zweigniederlassung Cham

Ende des Jahres 2023 beschäftigt die Zweigniederlassung Cham keine eigenen Mitarbeiter. Organisation und Aufbau der Zweigniederlassung werden unverändert durch gruppeninterne und externe Dienstleister fortgeführt. Sämtliche Änderungen wurden der Schweizer Finanzmarktaufsicht FINMA zur Genehmigung vorgelegt und zwischenzeitlich wurde auch der Abwicklungsplan für die Zweigniederlassung von der FINMA genehmigt.

Die Funktion des verantwortlichen Aktuars ist an die New Reinsurance Company Ltd. in Zürich (NewRe Zürich) ausgelagert. Die Position des verantwortlichen Aktuars ist - wie in der vorangegangenen Geschäftsperiode - mit Herrn Julien Dugas (Verantwortlicher Aktuar New Reinsurance Company Ltd.) besetzt.

Überblick über die Geschäftsentwicklung

Die Nachbuchungen einiger Quartalsabrechnungen aus 2021 haben zu einer Erhöhung des Prämienvolumens in 2023 geführt. Das von der ERGO Zweigniederlassung Cham betriebene Beteiligungsgeschäft von Schweizer Risiken der Erstversicherung sowie auf in Zürich platzierte europäischen Rückversicherungsrisiken wird weiterhin im Rahmen des Run-offs auf der Schadenseite betreut.

In der Sparte Sachversicherung betrifft dies bedeutende Schweizer sowie internationaler Sachprogramme.

In der Sparte Transport wurde der Fokus auf KMU-Geschäft gelegt. Das Geschäft wurde überwiegend in Führung und zu 100% gezeichnet.

Die versicherungstechnischen Rückstellungen zum 31. Dezember 2023 wurden vom Aktuar der Zweigniederlassung Cham auf der Basis des Gesamtportfolios sowie der Schäden per Ende des Jahres berechnet. Die Kapitalbedeckung wurde anschliessend geprüft. Zudem wird im Rahmen des genehmigten Abwicklungsplans auf eine ausreichende Bedeckung für die gesamte Abwicklungszeit geachtet.

Prämien- und Schadenentwicklung in 2023

Das Beitragsvolumen der Zweigniederlassung Cham ist gegenüber dem Vorjahr um 237% gestiegen: Die gebuchten Bruttobeiträge belaufen sich auf CHF 1'653'010

Die Schadenquote vor Rückversicherung stieg in 2023 auf 107%

Im Einzelnen,

- Transportversicherung

Analog zum Vorjahr entfällt der grösste Teil des Gesamtportfolios der Zweigniederlassung Cham auf die Sparte Transport. Das Portfolio besteht überwiegend aus Versicherungspolicen im KMU-Segment. Bedeutende internationale Programme in Führung ergänzen das Portfolio. Das Prämienvolumen 2023 ist auf CHF 1'427'560 gestiegen.

Die Schadenquote vor Rückversicherung sank im Jahr 2023 auf 44% (Vorjahr 59%).

- Sachversicherung

Im Jahr 2023 stieg das Prämienvolumen auf CHF 175'400.

Die Schadenquote stieg im Jahr 2023 auf 651% (Vorjahr 325%).

- Haftpflichtversicherung

Das Prämienvolumen belief sich auf CHF 50'050.

Die Schadenquote sank im Jahr 2023 auf 21% (Vorjahr 76%)

Durchführung der Risikobeurteilung

Die versicherungstechnischen Rückstellungen zum 31. Dezember 2023 wurden vom Aktuar der Zweigniederlassung Cham auf der Basis des Gesamtportfolios sowie der Schäden per Ende des Jahres berechnet. Die Kapitalbedeckung wurde anschliessend geprüft. Anpassungen waren nicht erforderlich.

Bei der Berechnung der technischen Rückstellungen werden auch in diesem Geschäftsjahr 2023 neben Fluktuationsreserven „Unallocated Loss Adjustment Expense Reserves“ (ULAE Reserven) berücksichtigt.

Der SFCR-Bericht der ERGO Versicherung AG sowie der Ergänzungsbericht über die Finanzlage der Zweigniederlassung werden jeweils auf der Website der Zweigniederlassung veröffentlicht.

Folgende Analysen und Abfragen sind Bestandteil der Risikobeurteilung:

- ein Quartals-Reporting mit den Kennzahlen der Zweigniederlassung. Zahlen, Prognosen und Tendenzen werden durch die Leitung der Zweigniederlassung geprüft.
- eine Quartals-Abfrage durch ERGO Compliance. Wichtige Themen zu Compliance werden durch die Leitung der Zweigniederlassung geprüft.
- Solvency II: Die ERGO Versicherung AG, Düsseldorf ist für diesen Bericht zuständig. Alle Sachverhalte zur Risiko- und Solvenz-/Lage im Unternehmen werden dort beschrieben. Die Zweigniederlassung Cham ist Teil der ERGO Versicherung AG. Die Bewertungen und Prozesse im Solvency-Bericht der Muttergesellschaft finden auch Anwendung auf die Zweigniederlassung Cham.

Der eingeführte Kontroll- und Prüfprozess auf Ebene der Zweigniederlassung zum Informationsklassifikationssystem ist Bestandteil der gruppenweiten ERGO-Richtlinie zum Informationsklassifikationssystem. Die Klassifizierung des Informationsbestandes zur Identifikation des Schutzbedarfs je Information und Bereich wird dadurch sichergestellt. Die Vorgaben und die Verantwortlichkeiten für regelmässige Kontrollen zur Inventarisierung und Klassifizierung von kritischen Daten und Systemen gemäss bestehender Richtlinien wurden definiert.

Es existiert ein Prozess für die regelmässige Prüfung der Kapitaldeckung. Dieser Prozess beinhaltet:

- eine Prüfung der Kapitalbedeckung auf Quartalsbasis. Neben der Leitung der Zweigniederlassung Cham, sind auch die verantwortlichen Bereiche der ERGO Versicherung AG, Düsseldorf involviert (u.a. für Vermögensanlage, Controlling, Risikomanagement).

Besondere Vorkommnisse

Der Vorstand der ERGO Versicherung AG hatte in seiner Sitzung am 24. November 2020 die Entscheidung getroffen, die Zweigniederlassung Zürich aus strategischen und ökonomischen Gründen zu schliessen und die Zeichnung von Neugeschäft einzustellen. Die Zweigniederlassung Cham ist im Jahr 2021 in den Run-off übergegangen und der Abwicklungsplan mit detaillierten finanziellen, organisatorischen und zeitlichen Aspekten wurde zwischenzeitlich von der FINMA genehmigt.

Zukunftsansichten

Im Zuge dieses Beschlusses zur Zukunft der Niederlassung und dem von der FINMA genehmigten Abwicklungsplans wird angestrebt die Schliessung der Niederlassung bis zum Ende des Jahres 2022 vollständig abzuwickeln.

Das Portefeuille der ERGO Schweiz weist keine Anteile an Versicherungsverträgen oder Risiken in der Ukraine oder Russland auf. Kriegsrisiken sind in den meisten Sparten weitgehend ausgeschlossen. Es werden keine wesentlichen direkten Auswirkungen auf das Geschäft erwartet. ERGO Schweiz hält keine Vermögenswerte in beiden Ländern. Sekundäre Auswirkungen auf den globalen Kapitalmärkten würden die ERGO Gruppe wie auch andere Marktteilnehmer betreffen.

ERGO Versicherung AG
Zweigniederlassung Cham

Gerald König
Niederlassungsleiter